



RKI-gelistet

## Korsolex® basic

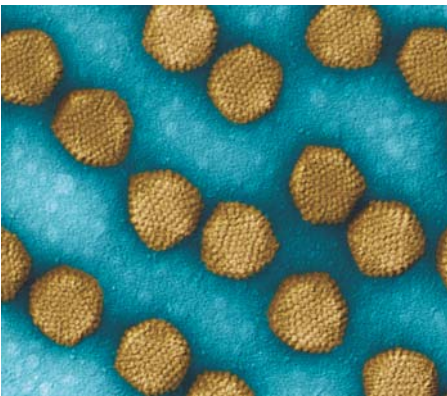
Das aldehydische Desinfektionsmittel für thermolabile und -stabile Instrumente mit viruzider Wirksamkeit inkl. HAV



Mit umfassenden Wirksamkeitsnachweisen und einer wissenschaftsbasierten Forschung und Entwicklung gewährleisten wir bei unseren Produkten zur Hygiene und Desinfektion einen bestmöglichen Qualitätsstandard.  
**Wir forschen für den Infektionsschutz.**



# Korsolex® basic



## Eigenschaften

- Viruzidie gem. RKI
- wirtschaftlich
- RKI-Listung

Korsolex® basic ist ein aldehydisches Instrumenten-Desinfektionsmittel mit breitem Wirkungsspektrum inkl. Viruzidie gem. RKI-Empfehlung und HAV-Wirksamkeit. Das leistungsstarke und schonende Produkt zeichnet sich darüber hinaus durch kurze Einwirkzeiten und geringe Einsatzkonzentrationen aus.

## Leistungsspektrum

Das breite mikrobiologische Wirkungsspektrum von Korsolex® basic entspricht den Empfehlungen des Robert Koch-Instituts (RKI), der Deutschen Gesellschaft zur Bekämpfung von Viruskrankheiten (DVV) und des Verbunds für Angewandte Hygiene e.V. (VAH) und wurde in mehreren Gutachten bestätigt.

### ■ Viruzidie gem. RKI

Entsprechend den RKI-Empfehlungen muss eine Instrumentendesinfektion mit viruziden Desinfektionsmitteln erfolgen, wenn keine nachgeschaltete Sterilisation erfolgt. Die Viruswirksamkeit von Desinfektionsmitteln wurde einheitlich mit der Kennzeichnung „begrenzt viruzid“ und „viruzid“ geregelt<sup>1</sup>. „Begrenzt viruzid“ lobt die Wirksamkeit gegenüber behüllten Viren aus, „viruzid“ diejenige gegen behüllte und die schwerer zu inaktivierenden unbehüllten Viren. Korsolex® basic verfügt über eine viruzide Wirkung und ist daher uneingeschränkt für den Einsatz zur Aufbereitung thermolabiler Instrumente, wie z. B. Endoskope, gemäß den geltenden Empfehlungen geeignet.

<sup>1</sup> Prüfung und Deklaration der Wirksamkeit von Desinfektionsmitteln gegen Viren, Bundesgesundheitsbl – Gesundheitsforsch – Gesundheitsschutz 2004; 47; 62-66

### ■ Viruzidie nach EN

Für den Nachweis der Viruswirksamkeit werden nach der europäischen Norm EN 14476 in-vitro-Tests in Form quantitativer Suspensionsversuche gefordert (Test der Phase 2/Stufe 1). Prüfviren für das Desin-

fektionsmittelspektrum „Viruzidie“ sind nach EN 14476 das Poliovirus Typ 1 und das Adenovirus Typ 5.

### ■ Viruzidie gemäß DVV

In Deutschland verlangen die Leitlinien von DVV\* und RKI\*\* zum Nachweis der „Viruzidie“ auch quantitative Suspensionsversuche mit den Prüfviren Poliovirus Typ 1 und Adenovirus Typ 5. Darüber hinaus muss (abweichend zur EN 14476) für eine „Viruzidie“ zusätzlich die Wirksamkeit gegenüber dem Polyoma-Virus SV 40 sowie dem Vaccinia-Virus, Stamm Elstree belegt sein. Desinfektionsmittel, die ihre Wirksamkeit anhand der beiden Prüfviren Vaccinia-Virus und BVDV-Virus nachweisen, gelten gemäß DVV und RKI als „begrenzt viruzid“.

## Materialverträglichkeit

Korsolex® basic verfügt über eine ausgezeichnete Materialverträglichkeit gegenüber thermolabilen und thermostabilen Instrumentarien und wird daher vorzugsweise im Endoskopiebereich eingesetzt.

## Anwendungsgebiete

Es besteht eine besondere Eignung für die Aufbereitung von Instrumentarien aus Gummi, Kunststoff, Metall, Porzellan und Glas. Grundsätzlich muss vor der Anwendung von Korsolex® basic eine Reinigung mit Bodedex® forte bzw. alternativ eine reinigende Desinfektion mit Bomix® plus erfolgen.

## Kompatibilität

Vor dem Einsatz von Korsolex® basic dürfen keine aminhaltigen Desinfektionsmittel verwendet werden, da eine Inkompatibilität besteht.

## Zusammensetzung

100 g Konzentrat enthalten:  
Glutaral 15,2 g; (Ethylendioxy)dimethanol 19,7 g; Tenside, Korrosionsinhibitoren, Salze, Farbstoffe, Duftstoffe.

\* Deutsche Vereinigung zur Bekämpfung von Viruskrankheiten e. V.  
\*\* Robert Koch-Institut

## Mikrobiologie

Bakterizid, levurozid, fungizid, tuberkulozid, mykobakterizid, sporizid, begrenzt viruzid (inkl. HBV, HIV, HCV) und viruzid. Ebenso wirksam gegenüber antibiotikaresistenten Keimen und *Helicobacter pylori* im Rahmen der VAH-Konzentrationen. Gutachten stehen auf Anfrage zur Verfügung.

## Anwendung

### ■ Tauchbadverfahren

Korsolex® basic wird als Konzentrat geliefert und ist gemäß den Dosierungsempfehlungen mit den entsprechenden Einwirkzeiten (s. Tabelle) einzusetzen. Alle Oberflächen und Hohlräume müssen vollständig mit Desinfektionslösung benetzt sein. Gemäß den RKI-Empfehlungen zur Endoskopaufbereitung muss vor der Desinfektion flexibler Endoskope eine sorgfältige manuelle Reinigung erfolgen. Hierfür wird Bodedex® forte bzw. Bomix® plus empfohlen.

### ■ Zirkulationsverfahren

Korsolex® basic kann in allen gängigen Zirkulationsverfahren – manuell, halb-automatisch oder vollautomatisch im Kaltverfahren, eingesetzt werden. Das Konzentrat wird entsprechend den Empfehlungen der Gerätehersteller angeschlossen. Gemäß den RKI-Empfehlungen zur Endoskopaufbereitung muss auch bei Zirkulationsverfahren vor der Desinfektion flexibler Endoskope eine sorgfältige manuelle Reinigung (Bodedex® forte) erfolgen.

### ■ Chemo-thermische Endoskop-Aufbereitung

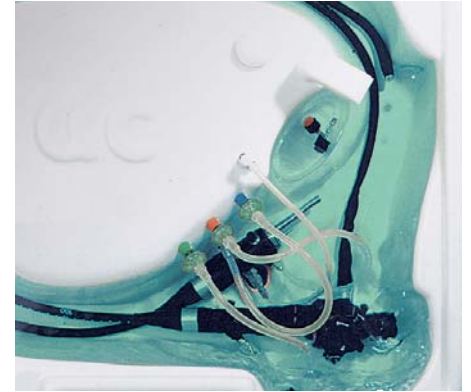
Werden Endoskope sowohl manuell als auch maschinell aufbereitet, kann Korsorex® basic unbedenklich für die manuelle Aufbereitung verwendet werden. Unverträglichkeiten durch die chemo-thermische Endoskopaufbereitung mit Korsorex® Endo-Produkten treten dabei nicht auf.

### ■ Standzeiten

Die Gebrauchslösung von Korsorex® basic ist 7 Tage verwendbar.

## Listung

Zertifikat/Liste Verbund für Angewandte Hygiene e.V. (VAH). Liste Robert Koch-Institut (RKI) der geprüften und anerkannten Desinfektionsmittel und -verfahren (gem. § 18 IfSG) (Wirkungsbereich AB). CE-Kennzeichnung gemäß Medizinproduktegesetz (MPG). IHO-Viruzidie-Liste.



## Dosierung

Keime	Einwirkzeit/Anwendungskonzentration					
	5 Min.	15 Min.	30 Min.	1 Std.	2 Std.	4 Std.
Bakterizid/Levurozid <sup>1)</sup> – geringe Belastung		2,0 %	1,0 %	1,0 %		
Fungizid <sup>1)</sup> – geringe Belastung		3,0 %	2,0 %	1,0 %		
Tuberkulozid <sup>1)</sup> – geringe Belastung		5,0 %	3,0 %	1,5 %		
Mykobakterizid <sup>1)</sup> – geringe Belastung			3,0 %	2,0 %		
Sporizid <sup>2)</sup>						5,0 %
Begrenzt viruzid (inkl. HBV, HIV, HCV)	1,0 %					
Viruzid <sup>3)</sup>			4,0 %	2,0 %		
Viruzid <sup>4)</sup>		2,0 %	1,0 %			
SARS		4,0 %	3,0 %	2,0 %		
Adenovirus	1,0 %					
Polyomavirus		2,0 %	1,0 %			
Rotavirus	1,0 %					
RKI-Wirkungsbereich A <sup>5)</sup>			4,0 %	3,0 %	2,0 %	1,0 %
RKI-Wirkungsbereich B <sup>5)</sup>				3,0 %		

1) nach neuen Standardmethoden

2) *Bacillus subtilis*

3) nach DWV

4) nach EN 14476, geringe Belastung

5) Desinfektion gem. § 18 IfSG

Die Lösung stets mit kaltem Wasser (max. Raumtemperatur) ansetzen.

## Chemisch-physikalische Daten

Aussehen	grüne, klare Flüssigkeit
pH-Wert Konzentrat	ca. 4
pH-Wert 2 %ige Lösung	ca. 7
pH-Wert 4 %ige Lösung	ca. 7
Dichte (20 °C)	ca. 1,09 g/cm <sup>3</sup>



HARTMANN

hilft heilen.

PAUL HARTMANN AG  
Paul-Hartmann-Str. 12  
89522 Heidenheim  
Postfach 1420  
89504 Heidenheim  
Telefon +49 7321 36-0  
Fax +49 7321 36-3636

info@hartmann.info  
www.hartmann.info

**Kenzeichnung gemäß Richtlinie 1999/45/EG: C Ätzend. Enthält:** Glutaral. Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken. Verursacht Verätzungen. Reizt die Atmungsorgane. Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich. Bei bestimmungsgemäßer Anwendung sind daher die Grundmaßnahmen zum Schutz der Beschäftigten entsprechend der Schutzstufe 2 § 9 GefStoffV zu beachten. Dampf/Aerosol nicht einatmen. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung und Schutzbrille/ Gesichtsschutz tragen. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).

**Kenzeichnungspflichtige Anwendungslösungen  $\geq 4\%$ : Xi Reizend.** Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Berührung mit der Haut vermeiden. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

Die Empfehlungen zu unseren Präparaten beruhen auf wissenschaftlichen Prüfungen und werden nach bestem Wissen gegeben. Weitergehende Empfehlungen, z. B. im Hinblick auf Materialverträglichkeit, sind nur im Einzelfall gesondert möglich. Unsere Empfehlungen sind unverbindlich und keine Zusicherung. Sie schließen die eigene Prüfung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke nicht aus. Insoweit können wir keine Haftung übernehmen. Diese richtet sich nach unseren allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.



	Packungs- inhalt	Artikel- Nummer	PZN	Vers.-Einh. Packungen
<b>Korsolex® basic</b>				
Flasche	2 Liter	972672	7699871	4
Kanister	5 Liter	972679	7699888	1

Die Sicherheit von Personal und Patient steht im Mittelpunkt unseres wissenschaftlichen Engagements. Umfassende Wirksamkeitsnachweise, die Auseinandersetzung mit Infektionsrisiken und die Entwicklung von Qualitäts-Produkten und gezielten Präventionsmethoden leisten dazu einen wichtigen Beitrag.

**Wir forschen für den Infektionsschutz. [www.bode-science-center.de](http://www.bode-science-center.de)**



**BODE SCIENCE CENTER** • Melanchthonstr. 27 • 22525 Hamburg • Tel. +49 40 54006-111 • Fax -777  
[www.bode-science-center.de](http://www.bode-science-center.de) • [contact@bode-science-center.com](mailto:contact@bode-science-center.com)